**Sonntag, 12. Oktober 2014 – 13:00 Uhr**

** **

**SpVgg Attenkirchen II : SV Oberhaindlfing/ Abens 3 : 0 (1 : 0)**

Zum Nachbarschaftsduell war man nach Attenkirchen gekommen um mit 3 Punkten wieder nach Hause zu fahren und den Anschluss an die Spitze nicht zu verlieren – daraus wurde an diesem Sonntag leider nichts.

Den wieder mitgereisten Zuschauern und Fans konnte man nicht die Leistung darbieten die nötig gewesen wäre um das Auswärtsspiel zu gewinnen. Unsererseits war es geprägt durch viele Fehlpässe und zu wenig Laufarbeit und Elan.   
Zunächst wurde ein Tor von Matthias Kaindl aufgrund einer Abseitsstellung aberkannt, danach war Matthias Ziegltrum einen Schritt zu spät dran um eine der wenigen gelungenen Aktionen mit einem Treffer zu vollenden. Diese beiden Aktionen waren das einzig Positive der ersten 45 Minuten. Ansonsten war man nicht in der Lage erfrischenden Fußball kombiniert mit hohem läuferischem Pensum, Spaß am Spiel und Pressing darzubieten, das uns am Anfang der Saison so stark machte.  
Anders hingegen die Heimmannschaft: Auf dieser Seite wurde gekämpft und kein Ball verloren gegeben, was sich dann auch kurz vor der Pause auszahlte. Ein Stürmer der Reservemannschaft aus Attenkirchen bedrängt Bernhard Ziegltrum an der Torauslinie und holte sich den Ball zurück, danach konnte er ihn schön nach innen legen, wo ein anderer Offensivmann nur noch den Fuß hinzuhalten brauchte – 0:1.

In der Halbzeit dann Ratlosigkeit beim Gast. Niemand wusste so recht woran es lang, dass sich das Team in dieser Verfassung präsentierte. Doch aufgeben war nicht die Devise – ganz im Gegenteil: Umstellung auf einen zwei Mann Angriff, Alexander Geltl und Lukas Glatt wurden durch Korbinian Lorenz und Hubert Heckmaier ausgetauscht und es gab nur noch eine Richtung: Ab nach vorne. Doch auch hieraus ergaben sich keine Chancen die zählbares einbrachten. Nach einem Freistoß von Matthias Kaindl war ein Kopfstoß von Alexander Lippert, der leider am Aluminium des Tores landete, schon das Gefährlichste.  
Attenkirchen, das sich natürlich auf seine Defensivarbeit und Konter konzentrierte, konnte dann zwei schnelle Gegenstöße in der 80. und 85. Minute zum 2:0 bzw. 3:0 nutzen und knockte Oberhaindlfing damit vollkommen aus.

Am Schluss führt die wohl schwächste Saisonleistung zur zweiten Punktspielniederlage im Jahr 2014. Um an der Spitzengruppe dranbleiben zu können ist dringend eine Reaktion der Mannschaft erforderlich. Es gilt sich wieder an die Form der Vorbereitung und der ersten Saisonspiele heranzuarbeiten.

Aufstellung:

N. Huber – A. Neumaier , A. Lippert , B. Ziegltrum – P. Domani , T. Doleschel M. Kaindl, S. Kaindl – L. Glatt , M. Ziegltrum – A. Geltl

F. Kaindl (A) , M. Grabichler (A) , L. Fischer (A) , M. Glatt (A) , H. Heckmaier (A) , D. Domani (A)